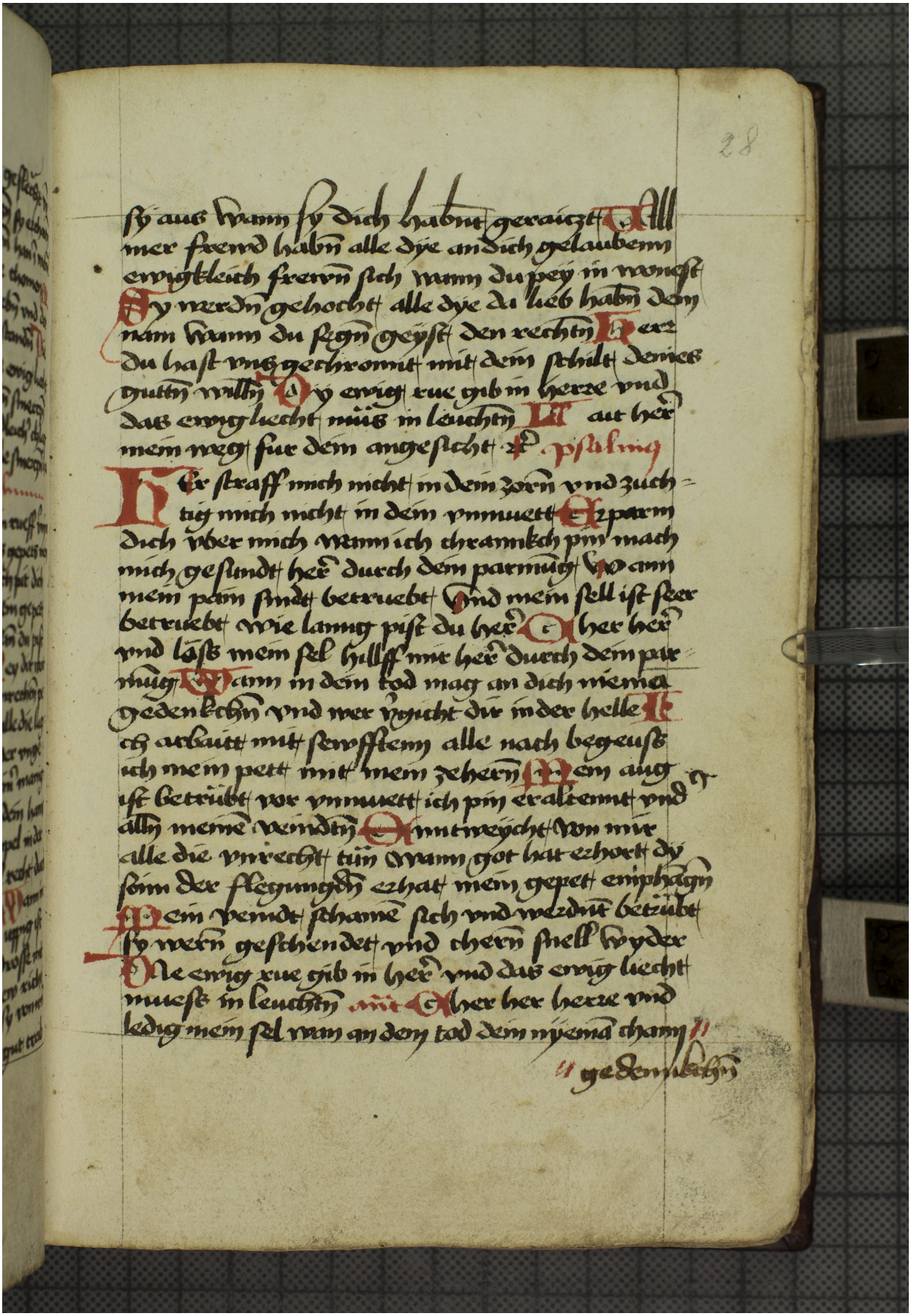
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=26589
Copyright: Admont, Benediktinerstift



28

sy aus wann sy dich habent geraizt Allmer freud habn alle dye an dich gelaubem
ewigkleich freuen sich wann du pey in wonest
Sy werdn gehocht alle dye di lieb habn dein
nam wann du segn geyst den rechtn Herr
du hast vns gechromt mit dem schild deines
guttn willn O ewig eue gib im herze vnd
das ewig liecht müs im leuchtn Lat her
mein weg fur dem angesicht ꝛc. Psalm
Herr straff mich nicht in dem zorn vnd zuch
tig mich nicht in dem vnmuett Erparm
dich vber mich wann ich chranckch pin mach
mich gesundt her durch dein parmuetigkeit wann
mein pein sindt betruebt vnd mein sell ist seer
betruebt wie lang pist du her Her her
vnd las mein sel hilff mir her durch dein par
muetigkeit Wann in dem tod mag an dich niema
gedenkchn vnd wer wirdt dir in der helle
Ich arbeitt mit seufftzen alle nach begeus
ich mein pett mit mein zehern Mein aug
ist betrübt vor vnmuett ich pin erarmt vnd
allen meine wendtn Antweycht von mir
alle die vnrecht tun wann got hat erhort dy
sim der flegungen chlat mein geret emphagn
Mein wendt schame sich vnd werdnt betrübt
sy wern gestchendet vnd chern snell wyder
O ne ewig eue gib im her vnd das ewig liecht
muest im leuchtn Her her herre vnd
ledig mein sel wan an dem tod dein niema cham
gedenkchn